

Gesundheit braucht Bildung - und umgekehrt

In vielen Studien wird nachgewiesen, dass Bildung eine wichtige Ressource für Gesundheit und Gesundheitsverhalten darstellt.

Umgekehrt gilt, dass gesundheitsförderliche Programme in den Schulen positive Auswirkungen auf das Klassen- und Schulklima wie auch auf die Leistungsbereitschaft und den Erfolg aller schulischen Akteure haben. Vor dem Hintergrund dieser Wechselbeziehung wird es immer wichtiger, gesundheitsbezogene Themen stärker als bisher zum Gegenstand der Vermittlung von Bildung und Handeln zu machen.

Aus diesem Anlass nahmen die beiden dritten Klassen der Joseph-Mendelssohn-Schule an zwei Tagen an dem Projekt der AOK „Das gesunde Schulfrühstück“ teil. Die Schulkinder sollten so für ein gesundheitsbewusstes Ernährungsverhalten sensibilisiert werden.

Angeleitet von AOK-Ernährungsberaterin Stefanie Lind bereiteten alle gemeinsam mit großer Begeisterung ein gesundes Frühstück zu. Die Neugier der Kinder half dabei, die Vielfalt der Lebensmittel zu entdecken und gern etwas Neues zu kosten. Und wenn sie sich in Zukunft auch beim Einkaufen mit den Eltern für gesunde Lebensmittel einsetzen, war die Teilnahme an diesem Projekt noch erfolgreicher.



Gesundes Schulfrühstück

Geschrieben von: David Janser

Dienstag, den 12. Dezember 2017 um 15:29 Uhr

